



Sammlung Theaterzettel

Der Compagnon

L'Arronge, Adolph

1881-06-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Badisches

Hof- und Nationaltheater.

Montag,

den 13. Juni 1881.



132. Vorstellung.

Abonnement A.

Der Compagnon.

Lustspiel in 4 Akten von Adolph L'Arronge.

August Bos, Fabrikant		Herr Jacobi.
Mathilde, seine Frau		Frau Schlüter.
Adele, deren Tochter		Fräul. Cramer.
Oscar Schumann, Adele's Bräutigam		Herr Ernst.
Bernhard Bos, Kanzleirath		Herr Eichrodt.
Fanny,	} dessen Töchter	Frau Gum.
Betty,		Fräul. Holzwarth.
Cäcilie,		Fräul. Wagner.
Ferdinand Winkler		Herr Schönfeld.
Wittwe Lerche		Frau Röcke.
Louise, deren Tochter		Fräul. Jenke.
Marie, Dienstmädchen	} bei August Bos	Frau Auer.
Friedrich, Hausdiener		Herr Grahl.
Tante Köper		Fräul. Böhl.
Gleichenberg, Buchhalter		Herr Werner.
Semmelmann, Kassierer		Herr Bauer.
Der Prediger		Herr Ditt.
Sturm, Rechtsanwalt		Herr Kobius.
Doctor Lind		Herr Michel.
Dessen Frau		Frau Slowak.
Kaufmann Böller		Herr Peters.
Dessen Frau		Fräul. Schelly.
Ein Arbeiter		Herr Lehmler.

Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Kleine Preise.

Eisenbahnfahrten.

Abends 10 Uhr 30 Minuten von Ludwigshafen nach	Frankenthal und Worms.
11 " 18 " " " " " " " " " " " " " "	Neustadt, Landau, Weißenburg, Straßburg.
11 " 15 " " " " " " " " " " " " " "	Mannheim
12 " 11 " " " " " " " " " " " " " "	Seidelberg, Bruchsal, Karlsruhe Stuttgart etc.
10 " " " " " " " " " " " " " " " "	Badenburg, Großschafen, Weinheim, sowie nach Schweigen über Friedrichsfeld.

Bei Vorstellungen, welche länger dauern als 9 Uhr 30 Minuten, wird die hiesige Bahnverwaltung letzteren Qua erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung abgehen lassen.

Theater-Nachricht

Dienstag, den 21. Juni wird die K. K. Oesterreichische und Großh. Badische Hof- und Kammerfängerin, Fräulein Bianca Bianchi die Gefälligkeit haben zum Vortheil der Hoftheater-Pensions-Anstalt bei aufgehobenem Abonnement in der Oper „Die Nürnberger Wuppe“ von Adolf Adam auf hiesiger Bühne aufzutreten. Der Oper wird ein einactiges Stück vorhergehen.

Zu dieser Extra-Benefice-Vorstellung für die Pensions-Anstalt, zu welcher den verehrlichen Abonnenten (B) das Vorrecht ohne Verpflichtung gewahrt bleibt, werden von heute an Vormerkungen auf Logen und Sperrsitze auf dem Theaterbüreau entgegengenommen.

Mannheim, 12. Juni 1881.

Grossherzogl. Hoftheater-Comité